Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 70 (1944)

Heft: 39

Artikel: Der Diplomat

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-482916

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

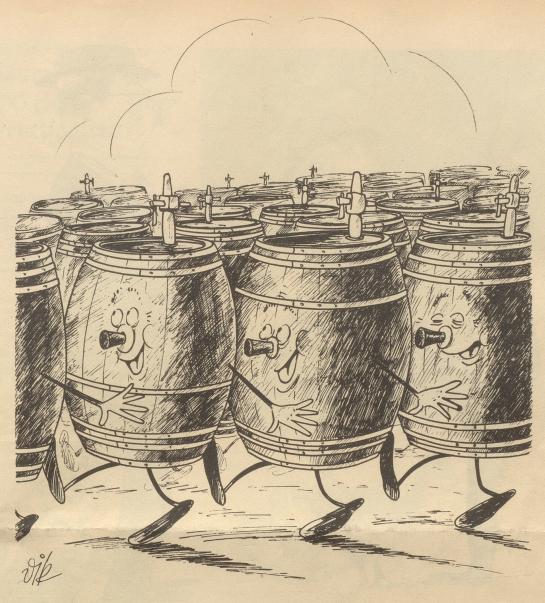
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Die bevorstehende Obsternte darf als gut bis sehr gut bezeichnet werden. Jedes gesunde Faß soll für die Obsternte bereitgestellt werden.

Dem Herbst entgegen!

Zitronenmangel . . .

Mir isch das glych — mich tunkt vieles i dr hütige Zyt au ohni Zitrone suur gnueg! Pizzicato

Der Diplomat

Auf einer Wanderung nähern wir uns einer Alphütte. Vor der Hütte steht ein Hund und bellt uns heftig entgegen,

Sexuelle Schwächezustände sicher behoben durch

Strauss-Perlen

Probepackung Fr. 5.—, Original-Schachtel 10.—, Kurpackung Fr. 25.—.

General-Depot: Straufjapotheke, Zürich b. Hauptbahnhof, Löwenstr. 59, Postcheck VIII 16689 wedelt aber gleichzeitig auch ebenso heftig mit dem Schwanz, offenbar zum Zeichen, daß das Gebell nicht so bös gemeint sei und wir ihm (dem Hund) doch ja nichts zuleide tun sollen. Das veranlaßt meinen Freund zu der Bemerkung: «Gsehsch, das isch e richtige Diplomat: vorne bället er, und hinde wedlet er mit em Schwanz!»



Etwas übertriebenes Geschäftsinteresse

Der Chauffeur unseres Holzvergasers (alias Roh-ölers) kam heute etwas beschwipst von seiner Tagestour. Mache ich zu ihm: «Hm, es bitzeli Oel am Huet?!»

«Jäso, tänkezi die Perschpektive für üsere Laschtwage: z'erscht Mosul, dänn Stanislaw, und jetzt hüt dezue eba no Ploesti!» Kari

